

Heizung checken – Geld sparen!

Der meteorologische Herbst steht vor der Tür!

Die Temperaturen werden kälter, besonders in den Nacht- und Morgenstunden merken wir es in unseren vier Wänden. Ob Pellets, Hackgut, Gas oder Heizöl- Anlagen, die Experten raten zu einem Heizungscheck – **WARTUNG**. Damit erlebt man keine böse Überraschung, falls die Heizung ausfällt oder gar eine Sanierung ansteht.



© pixabay/Alexander Steiner

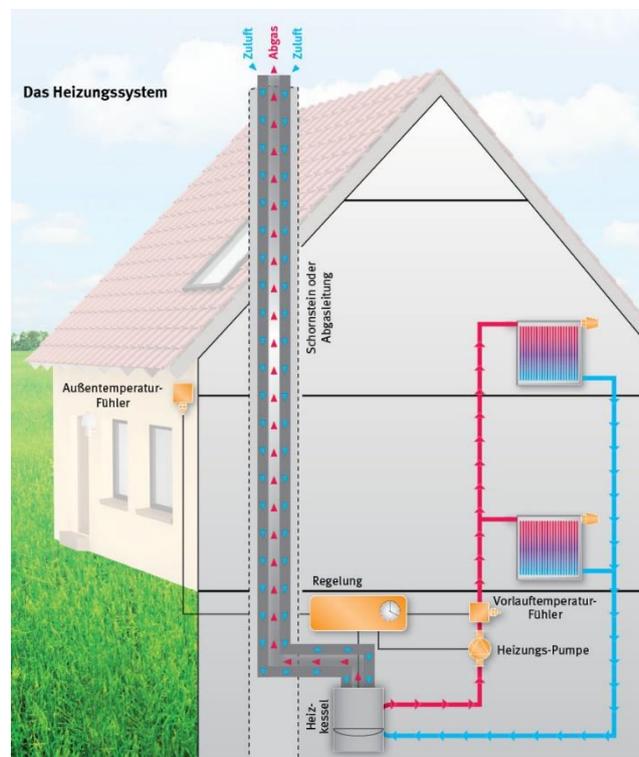
- Bevor die Anlage in Betrieb genommen wird – **WARTUNG** durch einen Fachmann durchführen lassen. Je nach Anlage und Hersteller: periodische Überprüfung von 1 – 2 Jahren (freiwillig)

Wartung durch den Fachmann was wird gemacht:

- Visuelle Kontrolle der Anlage
- Drucküberprüfung
- Sicherheitseinrichtung checken
- Verschleißteile auf Undichtheit prüfen
- Absperrungen auf ihre Gängigkeit prüfen
- Schmutzfänger reinigen
- Durchführung eines Heizungsabgleich

Was können Sie tun?

- Heizkörper entlüften
- Keine Möbeln und Vorhänge vor dem Heizkörper
- Absenkttemperatur überprüfen – besonderes Einsparungspotenzial bei Fußbodenheizung
- Überlegung: alte und stufige Heizungspumpe (70Watt/h) gegen eine elektrisch gesteuerte Pumpe (8-25Watt/h) zu tauschen
- Falls es ungedämmte Heizungsrohre gibt – Isolieren!



© <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie/heizen-und-warmwasser/heizung-optimieren-und-heizkosten-sparen-30096>

Infos gibt es auch unter:

<https://www.ich-tus.steiermark.at/cms/beitrag/12627789/72442079/>